

Vorbereitung des Untergrundes

Die sorgfältige, fachgerechte Vorbereitung des Untergrundes ist die Basis für eine dauerhaft schöne Rasenfläche. Bitte gehen Sie dafür wie folgt vor:

- Tragen Sie den alten Rasen mit 2 cm Erde ab oder lassen Sie ihn abschälen.
- Anschließend graben Sie die gesamte Fläche flach um oder fräsen sie durch; 15 – 20 cm tiefes Bearbeiten reicht aus.
- Jetzt ebnen Sie die Fläche mit einer Harke ein und entfernen dabei grobes Material und Steine.
- Sandiger Mutterboden ist für Rollrasen am besten geeignet.
- Falls notwendig, füllen Sie noch Boden auf; bei schweren oder lehmigen Böden Sand, bei sehr sandigem Untergrund Mutterboden oder Rasenaussaaterde unterarbeiten.
- Oft ist es sinnvoll, einen Bodenaktivator in die obere Erdschicht einzuarbeiten, um das Bodenleben zu aktivieren. Die Verwurzelung des Rasens ist so deutlich ausgeprägter und die Aufnahme von Nährstoffen besser gewährleistet.
- Möchten Sie bündig abschließen, sollten Sie bei der Untergrundvorbereitung 3 - 4 cm unter der Kante der Randsteine bleiben. Die richtige Höhe des Untergrundes und damit später des Rasens ermöglicht das Fahren des Rasenmähers auf den Randsteinen.
- Mit Hilfe einer Walze oder bei kleinen Flächen durch einfaches Festtreten rückverfestigen Sie den Untergrund. Diese Arbeit sollten Sie sehr sorgfältig ausführen, da Unebenheiten später nur schwer ausgeglichen werden können. Der Untergrund soll eben und trittfest sein. Eine mit Wasser zu befüllende Walze können Sie für diesen Arbeitsschritt gerne bei uns ausleihen.
- In trockenen Zeiten bietet es sich an, den vorbereiteten Untergrund am Tag vor der Verlegung durchdringend zu wässern.
- Der vorbereitete Boden darf nicht mit Unkrautvernichter behandelt werden.



Sie haben noch Fragen?

Das Böttcher Fertigrasen-Team freut sich auf Ihren Anruf oder Ihre Mail!

Phone: 06206.70285-16